

# Goldaktiengewinne legen zu

08.06.2021 | [Adam Hamilton](#)

Die Aktien der Goldbergbauunternehmen erfreuen sich wachsender Kursgewinne, wobei ihr junger Aufwärtstrend per Saldo weiter anhält. Die kürzlich veröffentlichten Ergebnisse für das erste Quartal zeigten starke Fundamentaldaten, die höhere Aktienkurse voll rechtfertigen. Die Goldaktien haben aus technischer Sicht wichtige Ausbrüche nach oben vollzogen und werden bald ein wichtiges Kaufsignal auslösen. Dennoch bleibt die Stimmung apathisch, wenn nicht gar skeptisch, so dass der Löwenanteil der Kapitalzuflüsse noch aussteht.

Dieser kleine konträre Goldaktiensektor befindet sich in einer wichtigen Übergangszone. Er hat in den letzten Monaten stark zugelegt, ist aber noch nicht weit genug gestiegen, um auf dem Radar der meisten Händler zu erscheinen. Das ist der Wendepunkt, an dem sich die Käufe von Goldaktien selbst nähren, wenn höhere Preise mehr Kapital anziehen und sich zu einem positiven Kreislauf zusammenschließen. Dann werden die Aufwärtsbewegungen bei Goldaktien enorm sein, da Aufregung und Gier wieder auf hohe Niveaus steigen.

Das führende Goldaktien-Benchmark- und Handelsvehikel bleibt der GDX VanEck Vectors Gold Miners ETF. Von Anfang August bis Anfang März befand er sich in einer seltenen ausgedehnten Korrektur mit Gold, das der dominierende Haupttreiber der Goldaktien ist, da ihre Gewinne das Vermögen des Unternehmens hebeln. Aber seit dem Rückfall auf 30,90 Dollar am 1. März hat sich der GDX in 2,5 Monaten um beachtliche 28,4% erholt und erreichte Mitte Mai wieder 39,68 Dollar.

Obwohl dieser Aufwärtstrend für clevere konträre Händler, die zu einem Zeitpunkt gekauft haben - als Goldaktien rund um den Tiefpunkt der Korrektur in Ungnade gefallen waren - bereits recht profitabel ist, ist er noch klein und jung. Dieser säkulare Goldaktien-Bullenmarkt, der im Januar 2016 begann, hat bereits vier frühere Aufschwünge erlebt. Sie brachten im Durchschnitt massive 99,2% GDX-Gewinne über jeweils 7,6 Monate! Beinahe-Verdoppelungen in einzelnen Bullenmarkt-Aufschwüngen sind eigentlich an der Tagesordnung.

Der vorherige säkulare Goldaktien-Bullenmarkt hatte buchstäblich ein Dutzend Aufwärtsbewegungen mit einem durchschnittlichen Gewinn von 87,5% in 7,8 Monaten! Das ist der Grund, warum sich Händler mit diesem volatilen Contrarian-Sektor abfinden. Wenn Goldaktien laufen, neigen sie dazu, das Vermögen schnell zu vermehren. Und dieser aktuelle junge Aufwärtstrend hat noch einen langen Weg vor sich, bevor er sein großes Aufwärtspotenzial ausschöpft. Angesichts der tief überverkauften Bedingungen Anfang März ist eine weitere Verdopplung sehr wahrscheinlich.

Die starken Fundamentaldaten der Goldbergbauunternehmen sprechen sicherlich für noch viel höhere Aktienkurse. Ich habe den vergangenen Monat damit verbracht, die Betriebs- und Finanzergebnisse des ersten Quartals 21 von vielen Dutzend Goldaktien durchzugehen und zu analysieren. Die großen Goldbergbauunternehmen des GDX meldeten steigende buchhalterische Gewinne, da ihre Gewinnmargen bei einem durchschnittlichen Goldpreis von 1.793 Dollar im Vergleich zu nur 1.067 Dollar durchschnittlichen All-in Sustaining Costs für den Abbau dieses Metalls enorm waren.

Diese Gewinnprognose implizierte eine saftige Sektorrentabilität von 726 Dollar je Unze, die vierthöchste, die jemals von den GDX-Top-25 Goldbergbauunternehmen erzielt wurde. Wie in einem umfassenden Essay zu all dem vor ein paar Wochen erläutert, war dies das siebte Quartal in Folge mit schnell wachsenden Gewinnen. Gemessen daran stiegen die Gewinne der großen Goldbergbauunternehmen im Jahresvergleich um 53,5%, 57,8%, 39,0%, 66,2%, 49,7%, 50,3% und 25,3% in dieser fantastischen Serie!

Dies führte im Allgemeinen dazu, dass die klassischen Kurs-Gewinn-Verhältnisse auf Zwölfmonatssicht stark unterbewertet waren. Viele große Goldaktien wiesen Mitte Mai, als die jüngste Gewinnsaison für Q1'21 zu Ende ging, Kurs-Gewinn-Verhältnisse im Zehner- oder sogar einstelligen Bereich auf! Die hervorragenden Fundamentaldaten der Goldbergbauunternehmen rechtfertigen also sicherlich weitaus höhere Aktienkurse. Aber die meisten Händler sind sich dessen noch nicht bewusst, da sie den Goldaktien einfach keine Aufmerksamkeit schenken.

Dieser Punkt der Erkenntnis wird wahrscheinlich eher früher als später kommen, da technische Daten die Stimmung bestimmen. Dieser junge Goldaktien-Aufwärtstrend sieht zunehmend beeindruckend aus, da er per Saldo stark ansteigt und eine schöne Serie von höheren Tiefs und höheren Hochs ausbildet. Die großen Goldaktien per GDX haben bereits mehrere wichtige Ausbrüche erreicht und stehen kurz davor, ein superwichtiges Kaufsignal auszulösen. Das wird einige Begeisterung auslösen.



Die bisherigen 28,4% Zuwachs von GDX über 2,5 Monate sind nicht zu verachten. Und das sind nur die schwerfälligen großen Goldaktien, die den kleineren Mid-Tier- und Junior-Goldbergbauunternehmen fundamental unterlegen sind. Wir haben aggressiv in die besten Goldaktien investiert, die sich an der Talsohle Anfang März befanden und die Handelsbücher in unseren Newslettern gefüllt. In dieser Woche betragen die nicht realisierten Gewinne dieser Trades bis zu +68,5%!

Auch die Aufwärtsbewegungen dieses Bullenmarktes haben im Durchschnitt 99,2% Gewinn im GDX erzielt, und die letzte Aufwärtsbewegung, die von den brutalen Tiefs der Aktienpanik im Jahr 2020 ausging, stieg auf +134,1% an, bevor sie ihren Geist aufgab! Als die Gier und die Euphorie auf dem Weg zum Höchststand Anfang August anstieg, waren Goldaktien sehr beliebt. Und sie werden es wieder sein, wenn der heutige junge Aufwärtstrend reift, wobei größere Gewinne die Bullenstimmung anheizen und die Kapitalzuflüsse zu größeren Gewinnen führen.

In den letzten Monaten haben die Goldaktien mehrere wichtige technische Ausbruchsmarken erreicht, die dazu beitragen, dass sich die Stimmung von ernsthaft bearisch wieder in Richtung neutral, wenn nicht sogar leicht bearisch bewegt. Anfang April brach der GDX entscheidend über seinen 50-tägigen gleitenden Durchschnitt aus, der in Weiß dargestellt ist. Dies war ein wichtiger technischer Hinweis darauf, dass die lästige, ausgedehnte Korrektur der Goldaktien wahrscheinlich endlich ihren Lauf genommen hatte.

Eine weitere technische Bestätigung dafür, dass die Goldaktien von einer Bullenmarktkorrektur in einen neuen Aufwärtstrend übergehen, kam kurz darauf. Der GDX stieg über die Widerstandslinie des Korrektur-Abwärtstrends, die ihn seit September größtenteils gedeckelt hatte. Sobald dies entscheidend wurde, d.h. wenn der Kurs um mehr als 1% über einem wichtigen technischen Niveau schloss, wuchsen die Chancen, dass ein neuer Aufwärtstrend im Gange war. Ich habe Anfang April einen Artikel geschrieben, der diese wichtigen frühen Ausbrüche im Detail beschreibt.

Darin kam ich zu dem Schluss: "Ein weiterer junger Goldaktien-Aufschwung ist im Gange. GDX hat in den 5+ Wochen seit dem Tiefpunkt Anfang März eine schöne Serie von höheren Tiefs und höheren Hochs ausgebildet. Dieser aufkeimende Aufwärtstrend sieht technisch ganz anders aus als die kurzen und scharfen Gegentrendrallys innerhalb von Korrekturen. Er ist sehr Jungbullen-ähnlich, was dafür spricht, dass der

neueste tatsächlich im Anmarsch ist." Das war eine großartige Zeit, um Goldaktien niedrig zu kaufen.

Offensichtlich ist es so: Je früher Trader in neue Aufwärtsbewegungen einsteigen, desto größer sind die Gewinne, die sie mit ihren Trades erzielen. Doch die meisten Leute warten viel zu lange, um Kapital einzusetzen, sie brauchen viel zu viel Überzeugung, bevor sie glauben, dass ein Aufschwung im Gange und nachhaltig ist. Ungefähr auf halber Strecke eines Aufwärtstrends entscheiden sich die meisten Trader, ihren steigenden Gewinnen nachzujagen. Sie können zwar immer noch Geld verdienen, wenn sie auf das Momentum setzen, aber es ist viel weniger, als wenn sie tief einsteigen.

Nach dem anfänglichen Ausbruchsschub gab der GDX in einem Pullback stark nach. Das ist völlig normal, auch innerhalb der stärksten Aufschwünge. Sie fließen und verebben auf natürliche Weise, indem sie zwei Schritte vorwärts machen, bevor sie einen Schritt zurückgehen, um die Stimmung wieder auszugleichen und die Gier in Schach zu halten. Dieses Muster erzeugt die höheren Tiefs und höheren Hochs, die die Aufwärtstrends der Aufwärtsbewegungen definieren. Innerhalb von Aufwärtstrends kommen die besten Einstiegspunkte, nachdem diese periodischen Pullbacks auftreten.

In der Tat wurde die Reise der Goldaktien nach oben bald wieder aufgenommen, als der GDX wieder bis zu seinem wichtigen 200-tägigen gleitenden Durchschnitt hochschnellte. Dies ist die wichtigste technische Linie, die zahllose chartbeobachtende Händler nutzen, um festzustellen, ob Aufwärtsbewegungen oder Korrekturen im Gange sind. Sobald die Preise wieder über ihren 200-tägigen Durchschnitt steigen, nachdem sie in reifen Korrekturen überverkaufte Niveaus erreicht haben, ist das ein starkes Signal, dass junge Aufwärtsbewegungen im Gange sind.

Der GDX kämpfte Anfang Mai ein wenig damit, seinen 200dma zu überwinden und konsolidierte um diesen herum. Aber als Gold Mitte Mai an Fahrt aufnahm, stiegen die Goldaktien dramatisch an und durchbrachen diese übergeordnete Widerstandslinie. Dieser entscheidende Ausbruch über den 200dma bestätigte nachdrücklich, dass ein junger Aufwärtstrend bei den Goldaktien in der Tat im Gange ist! Dieser Ausbruchsanstieg erwies sich als so heftig, dass die Goldaktien kurzfristig überkauft waren, so dass sie in der Nähe der Höchststände seitwärts tendierten.

Dieser scharfe 200dma-Ausbruch katapultierte den GDX auch weit über die Widerstandslinie seines jungen Aufwärtstrends, so dass es nicht verwunderlich ist, dass die Goldaktien eine Verschnaufpause brauchten. Sie mussten entweder hoch konsolidieren und diese großen Gewinne verdauen oder in einen Pullback übergehen. Beides ist seither geschehen, was wiederum dazu diente, die Stimmung wieder auszugleichen und die Gier nicht zu früh zu exzessiv werden zu lassen. Der GDX könnte sich auf seine Aufwärtstrend-Unterstützungslinie zurückziehen.

Diese verläuft heute um 37 Dollar. Wenn Sie es also verpasst haben, früh in diesem Aufwärtstrend zu kaufen, sollten Sie bei einer Annäherung an die Unterstützung aggressiv Positionen mit fundamental überlegenen Goldaktien aufbauen. Wenn Sie, wie die Abonnenten unseres Newsletters, bereits voll investiert sind, sollten Sie mit Trailing-Stop-Losses auf Trades leicht in der Lage sein, einen Innertages-Aufwärtstrend-Verkauf zu überstehen. Indem sie Verkaufsentscheidungen automatisieren, verringern Stopps wirklich den Stress des Handels.

Eines der stärksten technischen Kaufsignale wird als Goldenes Kreuz bezeichnet, obwohl es nichts mit dem Metall zu tun hat, nach dem es benannt ist. Goldene Kreuze werden ausgelöst, wenn kürzerfristige gleitende Durchschnitte nach Korrekturen wieder über längerfristige gleitende Durchschnitte kreuzen. Je länger die verwendeten Durchschnitte sind, desto mehr Gewicht haben diese Kaufsignale. Die idealen goldenen Kreuze suchen nach 50dma-Kreuzungen zurück über 200dmas.

Wie dieser Chart zeigt, hat die weiße 50dma-Linie des GDX fast wieder die schwarze 200dma-Linie erreicht. In Anbetracht des Anstiegs der 50dma-Linie des GDX wird dieses jüngste goldene Kreuz wahrscheinlich in den nächsten paar Wochen ausgelöst werden! Von all den Myriaden von technischen Indikatoren, die chartorientierte Händler beobachten, gehören goldene Kreuze zu den universellsten und mächtigsten. Das bevorstehende Golden-Cross-Signal des GDX sollte erhebliche neue Käufe anlocken.

Das letzte goldene Kreuz der großen Goldaktien blinkte Anfang Mai 2020 auf, als die durch COVID-19 ausgelöste Aktienpanik ausbrach. Während der rasante Aufwärtstrend der Goldaktien zu diesem Zeitpunkt bereits in vollem Gange war, hatte er noch ein paar Monate vor sich, als das große Kaufsignal ausgelöst wurde. Technisch bewusste Händler wissen, dass goldene Kreuze stark bestätigen, dass junge Aufwärtstrends real und nachhaltig sind.

Während sich der jüngste Aufwärtstrend bei Goldaktien technisch weiter verfestigt, wird sich die Stimmung im Sektor weiter verbessern. Spekulanten und Investoren werden zunehmend auf die steigenden Gewinne

der Goldaktien achten und sich sicher sein, dass ihr junger Aufwärtstrend wahrscheinlich anhalten wird. Daher werden sie zunehmend diesem wachsenden Aufwärtstrend folgen, indem sie mehr Positionen in Goldaktien aufbauen. Das wird die Goldaktien noch weiter nach oben treiben und den allgemeinen Aufwärtstrend beschleunigen.

Wie immer hängt der Verlauf dieser Goldaktien-Aufwärtsbewegung von den Geschicken des Goldes ab. Die große Mehrheit der Händler hat ein gewisses Bewusstsein dafür, was Gold tut, da dieser massive alternative Vermögenswert von den Finanzmedien in Tickern und Kommentaren weithin verfolgt wird. Das Interesse an Goldaktien und damit die Kapitalflüsse hängen also direkt davon ab, wie es um Gold selbst bestellt ist. Und sein eigener Aufwärtstrend, der durch wieder einsetzende Investitionskäufe angetrieben wird, sieht gut aus.

Die ausgedehnte Korrektur des Goldes, die auch die der Goldaktien angetrieben hat, erreichte Anfang März ihren Tiefpunkt. Seine eigene junge Aufwärtsbewegung hat bisher bestenfalls 13,5% nach oben gebracht, was der 28,4%igen Rallye des GDx einen 2,1-fachen Aufwärtsshebel verleiht. Das liegt auf der unteren Seite des typischen 2- bis 3-fachen Bereichs der großen Goldaktien. Nachdem dieser jüngste Pullback seinen Lauf genommen hat, sind die Goldaktien also für einen weiteren großen Anstieg fällig, um den starken Lauf des Goldes nachzuholen. Das sollte nicht allzu lange dauern.

Gold selbst nähert sich seinem eigenen goldenen Kreuz von 50-200, was die Goldfuturestrader dazu bringen wird, wieder einzusteigen. Aufgrund der extremen Hebelwirkung, die diese Leute betreiben, sind sie gezwungen, die technischen Daten genau zu beobachten. Das goldene Kreuz des Goldes hinkt dem der Goldaktien ein wenig hinterher, da sein 50dma immer noch weit unter seinem 200dma liegt. Bei den derzeitigen Konvergenzraten findet das nächste goldene Kreuz für Gold wahrscheinlich in einigen Wochen statt.

Und es gibt viele Gründe, die dafür sprechen, dass der Goldpreis seinen Aufwärtstrend per Saldo fortsetzen wird. Das aktuelle Goldfutures-Setup bleibt bullisch für Gold, mit viel Raum für Spekulanten, um mehr Käufe zu tätigen. Ich analysiere diese aktuellen Daten, die für das kurzfristige Schicksal von Gold so wichtig sind, in allen unseren Newslettern. Die Käufe von Goldinvestitionen kehren ebenfalls zurück und beschleunigen sich, da die höheren vorherrschenden Goldpreise die Investoren wieder anlocken.

Jeder Investor braucht eine materielle Portfolio-Allokation in Gold, und die ist nach wie vor äußerst rar. Die US-Notenbank und das US-Finanzministerium drücken und geben Geld aus, als gäbe es kein Morgen, was die Preise in der gesamten US-Wirtschaft in die Höhe treibt. Gold ist nach wie vor der ultimative Inflationsschutz, da die steigende Geldmenge den Preis in die Höhe treibt, da das eigene Angebot durch die Förderung nur langsam ansteigt. Gold sieht unglaublich bullisch aus.

Die Goldaktien werden ihrem Metall nach oben folgen und dessen Gewinne wie üblich verstärken. Und entgegen der historischen Saisonalität haben sowohl Gold als auch die Minenaktien in den letzten beiden Sommern zugelegt. Von Ende Mai bis Anfang September 2019 schoss Gold um 19,0% nach oben und katapultierte den GDx parallel dazu auf ein riesiges Plus von 43,4%! Und der GDx stieg im letzten Sommer von Ende Mai bis Anfang August erneut um 28,9%, angetrieben durch den eigenen Anstieg von 19,1% bei Gold.

In den letzten Jahren waren also traditionell langsame Marktsommer kein Hindernis für eine Verbesserung der technischen Daten und damit der Stimmung bei Gold und den Aktien der Bergbauunternehmen. Je mehr ihre Gewinne anstiegen, desto mehr Händler wollten ihnen nachjagen. Und je mehr sie kauften, desto mehr wuchsen diese späten Aufwärtsbewegungen. Der heutige junge Aufwärtstrend bei Goldaktien nähert sich dem Wendepunkt, an dem die zinsbullischen technischen Daten und die Stimmung beginnen, sich gegenseitig zu verstärken.

Erinnern Sie sich daran, dass Goldaktien-Aufschwünge dazu neigen, Verdoppelungen in Sachen GDx innerhalb von etwa 8 Monaten zu verzeichnen. Der heutige junge Aufwärtstrend ist bisher nur zwischen einem Viertel und einem Drittel dieses Bullenmarktes. Daher steht die große Mehrheit der Gewinne der Goldaktien in ihrem aktuellen Aufwärtstrend wahrscheinlich noch aus.

Unter dem Strich steigen die Gewinne der Goldaktien in ihrem jungen Aufwärtstrend. Der GDx steht kurz vor einem klassischen technischen Kaufsignal in Form eines goldenen Kreuzes, nachdem in den letzten Monaten mehrere größere Ausbrüche nach oben erzielt wurden. All das ist eine überwältigende Bestätigung dafür, dass dieser Aufwärtstrend der Goldaktien real und nachhaltig ist und wahrscheinlich noch viel höher gehen wird, bevor er seinen Geist aufgibt. Die starken Fundamentaldaten der Goldbergbauunternehmen im 1. Quartal unterstützen ebenfalls deutlich höhere Aktienkurse.

Während die meisten Händler sich der zinsbullischen Implikationen dieser jüngsten Stärke der Goldaktien nicht bewusst sind, nähert sich der Wendepunkt. Bald werden sowohl dieses Metall als auch die Aktien der Bergbauunternehmen lange genug und hoch genug gestiegen sein, um das Interesse der Händler zu

wecken. Das wird ihre Stimmung wieder auf bullisch drehen und beträchtliche Käufe auslösen. Diese Kapitalzuflüsse werden den Aufwärtstrend der Goldaktien beschleunigen und einen positiven Kreislauf von steigenden Gewinnen in Gang setzen.

© Adam Hamilton  
Copyright by Zeal Research ([www.ZealLLC.com](http://www.ZealLLC.com))

*Dieser Beitrag wurde exklusiv in Auszügen für GoldSeiten.de übersetzt. (Zum [Original](#) vom 04.06.2021.)*

*- Wie können Sie nun von diesen Informationen profitieren? Wir veröffentlichen einen bejubelten monatlichen Newsletter, [Zeal Intelligence](#), der detailliert darüber berichtet, wie wir die Lehren, die wir aus den Märkten gezogen haben, genau auf unseren Aktien und Optionshandel anwenden. Bitte betrachten Sie es für monatliche taktische Handelsdetails und mehr in unserem Premiumservice Zeal Intelligence zu uns zu kommen ... [www.zealllc.com/subscribe.htm](http://www.zealllc.com/subscribe.htm)*

*- Fragen an Adam? Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie diese direkt an meine private Beratungsfirma stellen. Bitte besuchen Sie [www.zealllc.com/financial.htm](http://www.zealllc.com/financial.htm) für weitere Informationen.*

*- Gedanken, Kommentare oder Kritik? Schreiben Sie bitte an [zelotes@zealllc.com](mailto:zelotes@zealllc.com). Auf Grund der atemberaubenden und fortwährenden Überflutung meines E-Mail-Postfachs, bedauere ich, dass ich nicht in der Lage bin, alle E-Mails persönlich zu beantworten. Ich werde alle Nachrichten durchlesen und weiß Ihr Feedback wirklich zu schätzen!*

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/497863--Goldaktiengewinne-legen-zu.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).